



Abkürzungen und Begriffe der amtlichen Vermessung

Abkürzung / Begriff	Beschreibung
AAP-ZH	Aufbewahrungs- und Archivierungsplanung von Daten und Unterlagen der amtlichen Vermessung des Kanton Zürich
ADV	Automatische Datenverarbeitung
ADV-Weisung 1974	Weisung über die Anwendung der automatischen Datenverarbeitung in der Parzellarvermessung 28.11.1974
AGNES	Automatisches GNSS-Netz der Schweiz
Algorithmus	Ein Algorithmus ist eine allgemeine Rechenvorschrift, die aus mehreren elementaren Instruktionen (Anweisungen bei Programmiersprachen, Befehlen bei Maschinensprachen) besteht, die in einer bestimmten Reihenfolge ausgeführt werden müssen und nach einer endlichen Anzahl von Schritten zu einem Ergebnis führt.
Aufbewahrungsdauer/Aufbewahrungsfrist	Aufbewahrungsdauer und Aufbewahrungsfrist bedeuten dasselbe. Die Begriffe meinen die Zeit, während der die Unterlagen aus gesetzlichen oder administrativen Gründen aufbewahrt werden müssen. Erst nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen müssen die Unterlagen dem zuständigen Archiv angeboten werden.
Arbeitsbereich	Bereich im „Hoheitsgrenztest“ für die Verwaltung von nicht bereinigten Grenzdatensätzen.
ARE	Amt für Raumentwicklung (ZH)
ARV	Amt für Raumordnung und Vermessung (ZH) → heute ARE
AV	Amtliche Vermessung
AV93	Amtliche Vermessung 1993 (numerische Umsetzung der AV)
AVGBS	Schnittstelle bzw. Schnittstellensystem zwischen amtlicher Vermessung (AV) und Grundbuch (GB)
AWEL	Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (ZH)
BAR	Schweizerisches Bundesarchiv
BFS	Bundesamt für Statistik
BV	Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft vom 18. April 1999 (SR 101)
CH1903	Schweizerisches geodätisches Datum (Lagebezugssystem), definiert 1903 (Referenzellipsoid Bessel 1841)
CH1903+	Schweizerisches geodätisches Datum (Lagebezugssystem), definiert 1995 (Referenzellipsoid Bessel 1841)
CHE	Erklärungen bezüglich des DM.01-AV-CH Version 24, Ausgabe 18 (Bundesamt für Landestopografie swisstopo) vom 9. Juni 2010



Abkürzung / Begriff	Beschreibung
CheckCH	Modularer Checkservice der V+D für die formelle Kontrolle von AV-Daten im Bundesdatenmodell (Nachfolge von CheckLT).
CheckZH	Bisheriger Checkservice des ARE für die formelle Kontrolle von Grunddatensatz ZH und kant. Mehranforderungen.
CHENyx06	Schweizweite Dreiecksvermaschungs-Definition für die Transformation zwischen den Lagebezugsrahmen LV03 und LV95
CHGeo2004	Geoidmodell der Schweiz von 2004
DAV ZH	Datenportal amtliche Vermessung Kanton Zürich, www.dav.zh.ch
DM01AVZH24	Datenmodell der amtlichen Vermessung, Version 24, Kanton Zürich (01.03.2005)
DOM	Digitales Oberflächenmodell
DOP	Dilution of Precision (Mass für die Genauigkeit der GNSS-Messung)
DTM	Digitales Terrainmodell
EDID	Eidgenössischer Eingangsidefikator, zusammen mit EGID Identifikator für eine Gebäudeadresse
EGID	Eidgenössischer Gebäudeidentifikator
E-GRID	Eidgenössische Grundstücksidentifikation: eindeutige Nummer über die ganze Schweiz für Grundstücke (Vergabe nach Stammnummernprinzip).
eGRIS	Elektronisches Grundstückinformationssystem
Eingerechneter Punkt	Schnittpunkt (Grenzpunkt) einer aufstossenden Grenze auf eine Grenzlinie.
Ersteller	Als Ersteller wird die zuständige Organisation oder Stelle für die Ausfertigung bzw. Erstellung der entsprechenden Daten und Unterlagen bezeichnet.
FINELTRA	Software für die affine Transformation über finite Elemente (swisstopo)
FPDS	Fixpunktdatenservice swisstopo
GABMO	Projekt swisstopo (Bund) für die Verwaltung der Gebäudeadressen in der AV (Gestion des Adresses de Bâtiment par la Mensuration Officielle)
GABMO-ZH	Projekt Kanton Zürich für GABMO
GALILEO	Europäisches Satellitenvermessungssystem
GB	Grundbuch
GBV	Grundbuchverordnung (SR 211.432.1)
GebVG	Gesetz über die Gebäudeversicherung vom 2. März 1975 (LS 862.1)
GebV GeoD	Gebührenverordnung für Geodaten vom 25. September 2013 (LS 704.15)



Abkürzung / Begriff	Beschreibung
Gemeindearchiv	Die Zürcher Archivgesetzgebung verpflichtet die Gemeinden, eigene Archive zu führen. Die Organe der Gemeindeverwaltung, die Gemeindebehörden und weitere öffentliche Organe müssen ihre geschäftsrelevanten Unterlagen nach Ablauf der internen oder gesetzlichen Aufbewahrungsfristen dem Gemeindearchiv zur Übernahme anbieten.
GeoIG	Bundesgesetz über Geoinformation, Geoinformationsgesetz (SR 510.62)
GeoIV	Verordnung des Bundes über Geoinformation, Geoinformationsverordnung (SR 510.620)
GeoNV	Verordnung des Bundes über die geografischen Namen (SR 510.625)
GeoPost	Georeferenzierte postalische Adressdaten der Post
GIS	Geo-Informations-System
GLONASS	Globalnaja Nawigazionnaja Sputnikowaja Sistema (Russisches Satellitenvermessungssystem)
GNSS	Global Navigation Satellite System Überbegriff für GPS (amerikanisches System), GLONASS (russisches System) und GALILEO (europäisches System).
GPS	Global Positioning System (Amerikanisches Satellitenvermessungssystem)
Grenzdatensatz	Gemeindeperimeter aus der Topic Liegenschaften definiert aus Geraden und Kreisbogen (definiert aus Bogenmittelpunkten: ARC-Punkten) mit den dazugehörenden Hoheitsgrenzpunkten, Lagefixpunkten und Grenzpunkten entlang der Gemeindegrenze.
Grundbuchblattnummer	Eindeutige Nummer pro Grundbuch für Grundstücke wie sie heute im GB des Kantons Zürich geführt werden (Vergabe nach Stammnummernprinzip).
Grundstücksnummer	Eindeutige Nummer pro Gemeinde und nach Einführung des elektronischen Grundbuches einheitlich in AV und GB für Grundstücke. Im GB wird die Bezeichnung Grundstücksnummer eingeführt, wenn diese die Bezeichnung Grundbuchblattnummer ablöst.
Gültiger Bereich	Bereich im „Hoheitsgrenztest“ für die Verwaltung von bereinigten Grenzdatensätzen (Hoheitsgrenzdatensatz).
GVZ	Gebäudeversicherung Kanton Zürich
GVZ-Nr.	Versicherungsnummer der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich
GWR	Gebäude- und Wohnungsregister BFS
GWR-ZH	Gebäude- und Wohnungsregister Kanton Zürich – wurde durch GWR abgelöst
HFP	Höhenfixpunkt (HFP1 = Eidgenössisch; HFP2 = Kantonal; HFP3 = Kommunal)



Abkürzung / Begriff	Beschreibung
Hilfsfixpunkt	Fixpunkte ohne dauernde Versicherung oder nicht mehr verwendete und abklassierte LFP. Hilfsfixpunkte unterstehen nicht der Nachführung und werden nicht an Dritte abgeben (nur für Nachführungsstellen). Für Verwendung in der AV Genauigkeitsanforderungen wie LFP3. Bei den Hilfsfixpunkten wird zwischen LFP4 und Lageaufnahmepunkt (LAP) unterschieden, welche sich jedoch nur in Bezug auf die Herkunft, nicht aber die Attributierung, unterscheiden.
Hoheitsgrenzdatensatz	Sammlung bereinigter Grenzdatensätze im gültigen Bereich des CheckZH, später des modularen Checkservices MOCheckZH resp. CheckCH.
Hoheitsgrenztest	Applikation als Bestandteil von CheckCH, MOCheckZH und CheckZH für die Prüfung, Verwaltung und Nachführung der Grenzdatensätze.
HO33	Honorarordnung 33, Verrechnungstarif für die laufende Nachführung der amtlichen Vermessung.
HTRANS	Software für Transformation der Höhen (swisstopo)
IDG	Gesetz über die Information und den Datenschutz vom 12. Februar 2007 (LS 170.4)
INTERLIS	Datenbeschreibungssprache, Austauschmechanismus für Bewirtschaftung von Geodaten
Katasternummer	Eindeutige Nummer pro Grundbuch für Grundstücke wie sie bis zur Einführung des elektronischen Grundbuches in der AV geführt werden. Das GB führt solange die Katasternummer als zusätzliches Attribut zur Grundbuchblattnummer.
KGeolG	Kantonales Geoinformationsgesetz vom 24. Oktober 2011 (LS 704.1)
KGeolV	Kantonale Geoinformationsverordnung vom 27. Juni 2012 (LS 704.11)
KMAF	Kantonale Mehranforderungen gemäss § 5 der kantonalen Verordnung über die amtliche Vermessung vom 17. Dezember 1997 (LS 255), mittlerweile aufgehoben.
KÖREBKV	Kantonale Verordnung über den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen vom 27. Juni 2012 (LS 704.13)
KVAV	Kantonale Verordnung über die amtliche Vermessung vom 27. Juni 2012 (LS 704.12)
LAP	Lageaufnahmepunkt (vgl. unten)
Lageaufnahmepunkt	Hilfsfixpunkt, Abkürzung: LAP Netzpunkte oder freie Stationierungen ohne dauernde Versicherung (Punktzeichen = unversichert), Genauigkeitsanforderungen wie LFP3.
Läufer	Grenzpunkt, der in eine Grenzlinie eingefluchtet wird, um topografische Hindernisse zu überwinden.



Abkürzung / Begriff	Beschreibung
LFP	Lagefixpunkt (LFP1 = Eidgenössisch; LFP2 = Kantonal; LFP3 = Kommunal)
LFP4	Hilfsfixpunkt Basispunkt, Verdichtungspunkt, Polygonpunkt oder Passpunkt nach altem Recht, der Nachführung nicht unterliegend.
LHN95	Landeshöhennetz LHN95, streng orthometrisches Höhenetz
LKV	Leitungskatasterverordnung vom 27. Juni 2012 (LS 704.14)
LN02	Landesnivellement LN02, gültige Gebrauchshöhen
LNF	Laufende Nachführung der amtlichen Vermessung
Lokalisation	Sammelbegriff für Strasse, benanntes Gebiet und Platz
LS	Systematische Rechtssammlung des Kantons
L+T	Bundesamt für Landestopografie swisstopo
LTOP	Software zur Ausgleichung von Lage- und Höhenetzen (swisstopo)
LV03	Landesvermessung 1903
LV03	Bezugsrahmen der Landesvermessung von 1903
LV95	Landesvermessung 1995
LV95	Bezugsrahmen der Landesvermessung von 1995
LVV	Verordnung des Bundes über die Landesvermessung, Landesvermessungsverordnung (SR 510.626)
MEVA	Meliorations- und Vermessungsamt (ZH) → heute ARE
MOCheckZH	Modularer Checkservice des ARE auf der Basis des modularen Checkservice CheckCH für die formelle Kontrolle von Grunddatensatz ZH und
Modula 97	Algorithmus zur Berechnung der zweistelligen Prüfziffer (Verwendet bei der E-GRID)
NF-Stelle	Nachführungsstelle (Nachführungsgeometer): Vermessungsbüro oder kommunales Vermessungsamt
ÖREB	öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkung
ÖREB-Kataster	Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen
ÖREBKV	Verordnung des Bundes über den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (SR 510.622.4)
Parzellennummer	Keine auf Gesetzesgrundlagen beruhende Bezeichnung. Sie wird als Synonym oder insbesondere für die Grundstücksnummer verwendet, welche noch nicht in der AV erfasst wurden (z.B. bei Meliorationen).



Abkürzung / Begriff	Beschreibung
parzellenscharf	Häufig verwendeter Begriff für auf bzw. entlang Grundstücksgrenzen liegenden Geometrien.
PfdGB (z.T. PfdG)	Plan für das Grundbuch
PNF	Periodische Nachführung der amtlichen Vermessung
Post processing	Nachträgliche Berechnung von GNSS-Messungen (mit Daten von eigener Basis oder GNSS-Diensten)
PP	Polygonpunkt, frühere Bezeichnung für Lagefixpunkt 3 (LFP3)
Präfix	Ein Präfix (deutsch Vorsilbe) ist ein Affix (eine gebundene Texteinheit), das dem Stamm eines Wortes bzw. hier die E-GRID oder die Grundstücksnummer, vorangestellt wird. Das heisst, dass bei einem Zahlenwert ein gebundener Wert vorangestellt wird.
Referenzperimeter	Gemeindeperimeter aus der Topic Liegenschaften definiert aus Geraden und Kreisbogen (definiert aus Bogenmittelpunkten: ARC-Punkten).
RLG	Bundesgesetz vom 4. Oktober 1963 über Rohrleitungsanlagen zur Beförderung flüssiger oder gasförmiger Brenn- oder Treibstoffe (Rohrleitungsgesetz)
RLV	Rohrleitungsverordnung vom 2. Februar 2000 (RLV)
RTK	GNSS-Messmethode „Real Time Kinematic“ (Echtzeit kinematisch)
Rückmarke	Grenzpunkt, der zurückversetzt den Verlauf einer Grenzlinie anzeigt.
SdR	Selbständige und dauernde Rechte
SNV	Schweizer Normenvereinigung (SN: Schweizer Norm)
SR	Systematische Sammlung des Bundesrechts
Staatsarchiv	Das Staatsarchiv ist das Archiv der öffentlichen Organe auf kantonaler Ebene. Im Kanton Zürich: des Kantonsrats, des Regierungsrats, der kantonalen Zentral- und Bezirksverwaltung, der Gerichte, der Notariate und der öffentlichen Anstalten und weiterer öffentlicher Organe. Das Staatsarchiv übernimmt, erschliesst und konserviert deren überlieferungswürdigen Unterlagen.
Stammnummernprinzip	Bei Nummerierung nach dem Stammnummernprinzip behält das Stammgrundstück bei Grenzänderungen seine Nummer. Im Kanton Zürich wird das Stammnummernprinzip bei der E-GRID und der Grundbuchblattnummer angewendet, nicht aber für Katasternummern.
swipos	Positionierungsdienst über Natel/GSM und Internet/GPRS (auf der Basis von AGNES)
swisstopo	Bundesamt für Landestopografie swisstopo (auch L+T)
TGBV	Technische Verordnung des EJPD und des VBS über das Grundbuch (SR 211.432.11)



Abkürzung / Begriff	Beschreibung
TRANSINT	Software für die Berechnung von Transformationen und Interpolationen (nach dem gewichteten arithmetischen Mittel mit Korrelation)
TSP	Transformationsstützpunkte. Eingeteilt in zwei Kategorien: TSP1 sind die LV95-Haupt- und Verdichtungspunkte, sowie einige ehemalige Triangulationspunkte I.- III. Ordnung. TSP2 sind in der Regel LFP2. Es können auch fiktive Punkte oder ausgewählte LFP3 sein. Von diesen Punkten sind die Koordinaten in LV03 und LV95 bestimmt worden.
TVAV	Technische Verordnung des VBS über die amtliche Vermessung (SR 211.432.21)
VAV	Verordnung über die amtliche Vermessung (SR 211.432.2)
V+D	Eidgenössische Vermessungsdirektion, im Bundesamt für Landestopografie swisstopo
Weisung ÖREB-Kataster 01-2013	Weisung ÖREB-Kataster, Erstaufnahme und Nachführung der ÖREB-Kataster-Daten vom 30. August 2013, Baudirektion Kanton Zürich
WGS84	World Geodetic System 1984 (GNSS-Bezugssystem)
Zähler	Hier: Fortlaufende sechsstellige Laufnummer für E-GRID-Vergabe beginnend bei 1, endend bei 999'999 Nummernvergabe durch AV- oder GB-System
ZGB	Schweizerisches Zivilgesetzbuch (SR 210)
Zuständig für die Aufbewahrung und Verwaltung	Die Zuständigkeit für die Aufbewahrung der Daten und Unterlagen der AV sind entweder gesetzlich vorgegeben (Verantwortung liegt z.B. beim öffentlichen Organ selbst) oder können von einer Behörde (Bund, Kanton oder Gemeinde) an einen Dritten delegiert werden.

Für die Bezeichnungen der Informationsebenen und Themen (TOPIC's) des AV-Datenbeschreibs werden die Abkürzungen gemäss CHE Anhang A verwendet.